

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Lehrgegenstände und wöchentliche Stundenzahl.

Gegenstand	Wöchentliche Stundenzahl			
	I. Kurs	II. Kurs	III. Kurs	IV. Kurs
Unterrichtssprache . . . . .	3	2	—	—
Geschäftsaufsätze und Gewerbevorschriften	—	2	1	—
Geographie . . . . .	2	—	—	—
Rechnen (Arithmetik) . . . . .	5	—	—	—
Algebra . . . . .	—	3	—	—
Mathematik . . . . .	—	—	4	—
Geometrie <i>a</i> und Elemente der Projektions- lehre <i>b</i> . . . . .	5 ( <i>a, b</i> )	2 ( <i>a</i> )	—	—
Geometrisches Zeichnen . . . . .	5	—	—	—
Schreiben . . . . .	2	—	—	—
Projektionslehre . . . . .	—	3	—	—
Angewandtes Projektionszeichnen . . . . .	—	4	—	—
Naturlehre . . . . .	5	3	—	—
Mechanik . . . . .	—	4	4	2
Technisches Freihandzeichnen . . . . .	—	4	—	—
Mechanische Technologie . . . . .	2	2	4	4
Maschinenkunde . . . . .	—	3	7	8
Maschinenzeichnen . . . . .	—	4	10	10
Elektrotechnik . . . . .	—	—	4	4
Bau- und Vermessungskunde . . . . .	—	—	—	2
Buchführung . . . . .	—	—	—	2
Kalkulation . . . . .	—	—	2	—
Gesetzkunde und Hygiene . . . . .	—	—	—	1
Lehrwerkstätten-Unterricht . . . . .	15	12	12	12
Praktische elektro-technische Übungen . . . . .	—	—	—	3
Summe . . . . .	44	48	48	48
Freie Lehrgegenstände: Samariterkurs 10 Stunden.				

Durch den Besuch der Werkmeisterschule können folgende Lebensstellungen erlangt werden, bezüglich wird für folgende Berufsgattungen vorbereitet: Der selbständige Betrieb des Maschenschlosser-, Bauschlosser-, Mechaniker-, Installationsgewerbes, letzteres sowohl für Gas- und Wasser- als auch elektrischer Installation, die Stellung eines Monteurs und in der Folge Werkmeisters in Maschinenfabriken, eines Maschinenmeisters zur Überwachung maschineller Anlagen oder elektrischer Einrichtungen in allen Arten von Fabriksbetrieben, von elektrischen Kraft- und Beleuchtungsanlagen, endlich von technischen Hilfskräften in Konstruktions- und technischen Kanzleien als Zeichner, Kalkulationsbeamte und bei der Materialverwaltung.

### B. Programm der Bauhandwerkerschule.

#### Zweck.

Die Bauhandwerkerschule hat den Zweck, den Gehilfen des Maurer-, Zimmerer- und Steinmetzgewerbes jene Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, welche geeignet sind, ihnen eine erhöhte Arbeits- und Erwerbsfähigkeit in ihrem Gewerbe zu sichern und sie allenfalls auch zur Ablegung der Meisterprüfung zu befähigen.